



Protokoll-Nr. **MV1 / 2012** Datum: **12.12.2012**
Ort: Kretscham Waltersdorf Beginn: 19:00 Uhr
Teilnehmer: siehe Liste

Von aktuell 29 Mitgliedern sind 9 anwesend (7 Mitgl. fehlen entschuldigt). (**Siehe Anlage 1**)

TOP 1 Begrüßung und Wahl des Versammlungsleiters

- Herr Kasper eröffnet die MV und begrüßt alle Anwesenden
- Vorschlag für die Versammlungsleitung: **Herr Kasper**
→ **Beschluss: Einstimmig**

TOP 2 Bekanntgabe TO / Geschäftsordnung

- **Änderung zur TO:** es gibt nur einen „vorläufigen Kassenbericht“ und damit auch keine Entlastung des Vorstandes
- Geschäftsordnung wird verlesen
→ **Beschluss: Einstimmige Annahme**

TOP 3 Rechenschaftsbericht

- Herr Kasper verliest den Rechenschaftsbericht 2012 (**Siehe Anlage 2**)
- Für die geleistete Arbeit werden Blumen an die aktivsten Mitglieder übergeben
- Es gibt keine Anfragen zum Bericht.

TOP 4 vorläufiger Kassenbericht

- Herr Kinski stellt die Einnahmen und Ausgaben in 2012 dar
- Aufgrund der noch nicht erfolgten Kassenprüfung ist dieser Bericht nicht endgültig und wird nicht zum Protokoll hinzugefügt.
- Damit macht sich eine weitere MV für Anfang 2013 erforderlich. Termin wird noch festgelegt

TOP 5 Vereinsperspektiven und neue Ziele

- Herr Kasper stellt den Entwurf für den neuen Nutzungsvertrag zwischen Gemeinde und FöV vor.
- Er beinhaltet starke Veränderungen bezüglich der Nutzungsrechte des FöV.
- Es entsteht eine rege Diskussion mit folgenden Kernforderungen:
 - Die Vermietung des Vereinsraumes sollte in der bisherigen Form erhalten bleiben.
 - Die Forderung der Gemeinde nach Transparenz in der Nutzung, der Kosten und Erlöse ist begründet. Eine engere Zusammenarbeit ist in diesen Belangen jederzeit möglich.
 - Die Nutzungsüberlassung von Ausstattung und Gegenständen die durch den Verein eingebracht wurden muss auch durch den Verein erfolgen.
 - Der FöV fühlt sich durch die neue Nutzungsvereinbarung beschnitten und nur noch in der Rolle des geduldeten Leistungserbringers.
- Grundsätzlich wird der Vorstand durch die MV nicht ermächtigt den Vertrag in der vorliegenden Form zu unterzeichnen.

- Es wird deutlich, dass die Verbundenheit zum Kretscham innerhalb des Vereins sehr groß ist und der neue Umgang mit dem FöV durch die Gemeinde als schmerzlich empfunden wird.
- Herr Kasper will diesbezüglich nochmal das Gespräch mit dem Bürgermeister suchen.

TOP 6 Schlusswort des Vorsitzenden

- Herr Kasper beendet den offiziellen Teil der Veranstaltung mit einem Dank an die Mitglieder und gute Wünsche für die Feiertage und das Jahr 2013.

Die Sitzung endet um 20:45 Uhr.

Michael Schulze
Protokollführer

Frank Kasper
Vereinsvorsitzende

Anlagen: Anwesenheitsliste
 Rechenschaftsbericht

Im Original gezeichnet.